

☐ Motion☐ Postulat☒ Interpellation☒ schriftlich☐ mündlich

Eingereicht von: Heini Seger und Daniel Rietmann

Titel: **15. Strassenbauprogramm des Kt. St. Gallen (2009 –2013)**

Text:

Die Stadt St. Gallen mit ihren vielfältigen Aufgaben trägt auch zahlreiche Zentrumslasten, was sich auch im Verkehr niederschlägt. Verschiedenste Verkehrskapazitäten sind bereits heute ausgereizt und all dies bei weiter steigendem Mobilitätsbedürfnis. Zudem stören wir uns an Lärm, Platzmangel und Gestank. Handlungsbedarf ist somit dringend nötig.

Dabei geht es darum, den öffentlichen Verkehr, den motorisierten Individualverkehr und den langsamen Verkehr im Zusammenspiel zu optimieren. Anders gesagt: den richtigen Verkehr zur richtigen Zeit am richtigen Ort richtig zu vernetzen. Dazu gehört auch, dass die Autobahn über genügend Kapazität verfügt, damit sie ihre Funktion erfüllen kann und für den MIV attraktiv bleibt. Die Autobahn darf aber nie der Stauraum für die Stadt St. Gallen sein, schon aus Sicherheitsgründen nicht.

Die Stadt will ihre Verkehrspolitik, wie auch ihre Siedlungsentwicklung, auf die regionalen Zusammenhänge ausrichten. Sie ist deshalb auf die Solidarität der weiteren Regionsgemeinden und vor allem auch auf die Unterstützung des Kantons angewiesen. Im Prinzip ist die Stossrichtung zum stadtgerechten Verkehr anstelle einer verkehrsgerechten Stadt richtig. Sie darf aber nicht halbherzig erfolgen, sondern muss unter dem Aspekt der Erreichbarkeit und der Nachhaltigkeit gewichtet werden. Die Ziele einer nachhaltigen Verkehrspolitik lassen sich wie folgt formulieren:

- Mobilität, Erreichbarkeit und Erschliessung sicherstellen
- Negative Auswirkungen minimieren
- finanzielle Mittel optimal einsetzen

Gerade wenn es um die finanziellen Mittel geht, sind diese Begehren frühzeitig anzumelden.

Fürs 14. Strassenbauprogramm (2004/2008) waren gesamthaft 83 Anträge und 279 Begehren von allen Gemeinden an den Kanton eingegangen. Von der Stadt St. Gallen lediglich deren 4 Anträge und 5 Begehren. Davon sind bereits die 4 Anträge in Bearbeitung.

Damit dies nicht wieder vorkommt, sollte für das 15. Strassenbauprogramm (2009/2013) des Kantons St. Gallen die notwendigen Anträge rechtzeitig eingebracht und angemeldet werden.

Wir ersuchen den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Stadtrat gewillt, die Verkehrsprobleme Gesamthaft, das heisst für MIV, ÖV und LV anzugehen und Lösungen zu realisieren.
2. Ist der Stadtrat gewillt in Zukunft vermehrt Anträge und Begehren einzubringen, die die Machbarkeiten von Lösungen für die Verkehrsprobleme der Stadt St. Gallen aufzeigen.
3. Ist der Stadtrat gewillt die Möglichkeiten auszunützen, Anträge und Begehren, zum Beispiel aus den Erkenntnissen des Aggloprogrammes, an das 15. Strassenbauprogramm beim Kanton anzumelden.

Datum: 30. Aug. 2005

Unterschrift:



www.stadt.sg.ch

Adam-Allenspach Patrizia	Adam	Hostettler Christian	Ch. Hostettler
Baumgartner Christoph	W. Baumgartner	Huber-Kobler Maria	Huber-Kobler
Bazzi Gian	B. Bazzi	Huber Sylvia	
Bischoff-Bruggmann Ruth		Ilg Karin	
Boesch Martin		Kappler Gallus	Gallus Kappler
Bollhalder Markus	M. Bollhalder	Keller Guido	Guido Keller
Bölsterli-Wickart Christine	Ch. Bösterli-Wickart	Keller Michael	
Braun Stephan	S. Braun	Kolongo Marcel Mungamba	
Breitenmoser Roland	R. Breitenmoser	Königer Doris	
Breu Monika		Kraner-Bürge Ida	
Brunner Walter		Kundert Hannes	H. Kundert
Bühler Roman Claudio	R. Bühler	Lemmenmeier Max	
Cassani Peter	P. Cassani	Lutz Manuela	
Cozzio-Heuberger Trudy	T. Cozzio	Meyer Thomas	T. Meyer
Deuel-Zumstein Jennifer	J. Deuel	Möri Walo	
Diggelmann Jürg		Nufer Albert	
Dörflinger Peter		Reut Felix	
Dornier Roger	R. Dornier	Rietmann Daniel	D. Rietmann
Dudli Reto	R. Dudli	Rotach Marcel	M. Rotach
Ebnetter Josef		Rüesch Albert	
Etter-Steinlin Lisa		Schmid Robert	
Fässler Franz	F. Fässler	Schmid-Keller Susanne	
Fehr Dietsche Christina		Schneider-Gallati Philip	Philip Schneider
Frank Andreas		Schwager Thomas	
Frei Barbara	B. Frei	Segger Heini	H. Segger
Gehrig Roland		Solenthaler Christoph	C. Solenthaler
Gerlach Rahel		Studer-Lenzlinger Beata	B. Studer
Gerster Wolf Heidi	H. Gerster	Tapernoux-Frey Susi	
Guggenbühl Robert	R. Guggenbühl	Thomann-Seiz Marie-Theres	
Hälg Büchi Veronica	V. Hälg-Büchi	Tsering-Bruderer Angela	
Hasler Etrit		Wenk Franziska	
Hofstetter Johannes			

